

Herren Verbandsoberrliga Nord (Bayerischer TTV)

TSV 1860 Ansbach : TV 1848 Erlangen
Samstag, 07.10.2023, 18:30 Uhr

6:4 Heimsieg in der Herren Verbandsoberrliga Nord (Bayerischer TTV) für den TSV 1860 Ansbach

Im Spiel der Herren Verbandsoberrliga Nord (Bayerischer TTV) traf der TSV 1860 Ansbach am vergangenen Samstag im 3. Saisonspiel auf den TV 1848 Erlangen. Die Gastgeber behielten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 6:4 beide Punkte, wobei anzumerken ist, dass der Sieg durch den deutlich vor dem letzten Einzel erzielten sechsten Zähler bereits vorzeitig feststand. Den Siegpunkt für seine Mannschaft erzielte Dietmar Weger, mit dem Einzelerfolg zum sechsten Zähler für das Team.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Nur einen Satz verloren Schubert / Weger bei ihrem Sieg in vier Sätzen gegen Kostenko / Stopfer und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewannen Roth / Roth die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Jan Schubert lag gegen Pawel Kostenko bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine entscheidende Wendung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Erfolg drehen konnte. Dietmar Weger gelang es wenig später Karsten Reiß zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er das Match trotz eigentlicher Außenseiterrolle doch gewinnen konnte. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:0 an der Reihe. 2:3 endete das Einzel zwischen Julian Roth und Eric Stopfer aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler entgegen den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Beim nachfolgenden 3:1-Erfolg gegen Peter Lommer kam Johannes Roth nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:1. Jan Schubert hatte nachfolgend gegen Karsten Reiß bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Dietmar Weger gewann gegen Pawel Kostenko mit 3:2. Das war nichts für schwache Nerven. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Julian Roth seinem Gegner Peter Lommer letztlich beim 1:3 in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Chancenlos war anschließend Johannes Roth gegen Eric Stopfer nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Mit dem Sieg im letzten Einzel konnte der TV 1848 Erlangen weitere Ergebniskosmetik betreiben und den 4. Zähler des Tages auf der Habenseite erzielen. Die Niederlage der Mannschaft konnte damit jedoch nicht mehr korrigiert werden.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TSV 1860 Ansbach am 14.10.2023 gegen den RV Viktoria Wombach möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 21.10.2023 gegen den TTC Rugendorf versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV 1860 Ansbach

Doppel: Schubert / Weger 1:0, Roth / Roth 1:0

Einzel: J. Schubert 1:1, D. Weger 2:0, J. Roth 0:2, J. Roth 1:1

TV 1848 Erlangen

Doppel: Kostenko / Stopfer 0:1, Reiß / Lommer 0:1

Einzel: K. Reiß 1:1, P. Kostenko 0:2, P. Lommer 1:1, E. Stopfer 2:0